Schüler:innen mit elternfinanziertem Gerät verlassen die Schule

Information von Administrator:innen über Schulabgänge

Damit die Administration der Schule (beauftragte Lehrkräfte, kommunaler Träger etc.) Geräte aus der Geräteverwaltung entfernen kann, muss es einen Informationsfluss aus dem Schulbüro hin zur Administration geben. In der Praxis ist ein Schulwechsel mit so vielen Überlegungen seitens Eltern und Schüler:innen verbunden, dass das Thema „Endgerät“ nicht im Fokus ist. Zudem finden dieses Entscheidungsprozesse oft genug auch recht spontan und für die Schule selbst kaum absehbar statt. Spätestens mit der offiziellen Abmeldung sollte daher eine entsprechende Information der technischen Administration erfolgen.

Herausforderungen in Bezug auf die persönlichen Daten

Mit der Einbindung in das schulische System werden auf den Privatgeräten von Schüler:innen oft eine Reihe von ansonsten kostenpflichtigen Apps installiert - zentrales Problem bilden hier immer wieder die Notizapps wie GoodNotes oder Notability, wenn sie in der Schulversion kostenlos auf die privaten Geräte aufgespielt wurden. Mit der Löschung des Gerätes aus der Schulverwaltung werden diese Apps inklusive der darin erstellten Daten gelöscht.

Daher muss es einen Prozess geben, der sicherstellt, dass Schüler:innen sich darüber bewusst sind, was an Risiken für ihre Daten durch die Löschung besteht. Die Schüler:innen oder deren Eltern müssen die Entfernung aus dem Schulsystem daher am besten schriftlich bestätigen (E-Mail) und dabei den Eindruck erwecken, dass sie die generelle Problematik verstanden haben.

Erst **danach** darf die Entfernung aus dem MDM und dem Schulmanager technisch initiiert werden.

Das Gerät sauber aus der Geräteverwaltung der Schule entfernen

From:
https://wiki.mzclp.de/ - **Fortbildungswiki des Medienzentrums Cloppenburg**

Permanent link:
https://wiki.mzclp.de/doku.php?id=anleitung:geraetschuleverlassen&rev=1794222562

Last update: **2026/11/09 11:09**